



## **FAQ**

# **Mathematisch-Naturwissenschaftliches Profil mit Schwerpunktfach Physik und Anwendungen der Mathematik (PAM) oder Biologie und Chemie (B/C)**

### **Wie gut muss ich in Mathematik sein, um dieses Profil zu besuchen?**

Unsere Faustregel: Mindestens eine 4.5 im Untergymnasium respektive eine 5.5 in der Sekundarschule ist sicher von Vorteil.

Man muss kein Mathematikgenie sein, um die Maturität in diesem Profil erfolgreich zu bestehen. Aber wenn Mathe ein Kampf ist, wird es sehr anstrengend. In diesem Profil sind natürlich die talentierteren Mathe-Schülerinnen und -Schüler unter sich und entsprechend anspruchsvoll ist der Unterricht.

Extrem wichtig ist aber vor allem das Interesse am Fach und die Bereitschaft, sich viele Stunden pro Woche mit mathematischen Problemen auseinanderzusetzen sowie Mathematik in den Naturwissenschaften anzuwenden. Wer Mathe gar nicht mag, wird dies als grosse Belastung empfinden.

### **Muss ich jetzt schon wissen, ob ich die Schwerpunktfächer Biologie/Chemie oder Physik und Anwendungen der Mathematik wählen will?**

Nein. Dieser Entscheid wird erst auf die 5. Klasse hin gefällt.

### **Gibt es bei der Wahl der Schwerpunktfächer andere Kombinationsmöglichkeiten, z.B. Biologie und Physik oder Anwendungen der Mathematik und Chemie?**

Nein.

### **Besteht die Möglichkeit, das MN-Profil mit Immersion zu kombinieren?**

Die Schülerinnen und Schüler aller Profile, also auch des MN-Profiles, können Französisch-Immersion wählen (ab der 4. Klasse) und so eine zweisprachige Maturität erwerben.

Englisch-Immersion bieten wir dagegen im MN-Profil nicht an.

### **Ich möchte Mathematik, Naturwissenschaften oder ein technisches Fach studieren. Muss ich das MN-Profil wählen?**

Nein, grundsätzlich erwirbt man in allen Profilen die Berechtigung zum Studium in einem beliebigen Fach. Aber das MN-Profil bietet auf jeden Fall einen grossen Startvorteil bei einem Studium in diesem Bereich.

### **Wie funktioniert das mit den Laptops/Tablets?**

Die Schülerinnen und Schüler müssen nach der Probezeit ein Gerät in den Unterricht mitbringen, das sie privat erworben haben. Die Schule definiert, welche Leistungsmerkmale das Gerät haben muss. Um im Unterricht mitschreiben zu können, wird ein Gerät mit Stifteingabe vorausgesetzt. Das Gerät darf und soll im Unterricht immer mit dabei sein. Einige Lehrpersonen haben deshalb auf das papierfreie Unterrichten umgestellt.

### **Ich möchte nicht unbedingt Mathematik oder Naturwissenschaften studieren. Was**

Wer leistungsmässig in den MN-Fächern keine grösseren Probleme hat und sich für diesen Bereich grundsätzlich interessiert, kann dieses Profil wählen, um sich am Gymnasium in das zu vertiefen, was im Studium und im weiteren Leben dann nicht mehr im Zentrum steht. Eine bessere Gelegenheit, seine Kenntnisse zu erweitern, gibt es nicht.



Zudem erlernt man im MN-Profil auch das Analysieren von Problemen und das strukturierte Vorgehen zur Lösung der Probleme. Diese Fähigkeiten sind in allen Studienrichtungen von Vorteil, genauso wie im späteren Berufsleben. Banken und Versicherungen z.B. stellen häufig Personen ein, die sich im Laufe ihrer Ausbildung mit naturwissenschaftlichem Denken auseinandergesetzt haben und es gewohnt sind, komplexe Probleme in überschaubare Teilschritte zu gliedern und so zu bewältigen.

### **Welche Noten zählen in der Probezeit?**

Wie in allen Profilen zählen die Grundlagenfachnoten (Deutsch, Mathematik, Französisch, Englisch, Geschichte, Geografie, Biologie sowie Musik oder Bildnerisches Gestalten). Dazu kommen im MN-Profil die Noten der Physik und der Anwendungen der Mathematik. Damit sind mehr Noten aus den Fächern im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich ausschlaggebend für das Bestehen der Probezeit. Dies hilft den Schülerinnen und Schülern, die hier ihre Stärken haben.